

Niederschrift über die 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am Montag, 30.01.2023, 18:30 Uhr in Ratzeburg Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Werner Rütz

Mitglieder

Frau Helma Burazerovic

Herr Sami El Basiouni

Frau Esther Morawe

Herr Klaus Nickel

Herr Carsten Ramm

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Klaus-Peter Roggon

Herr Lars Rothfuß

Herr Dr. Torsten Walther

stellvertretende Mitglieder

Herr Michael Jäger

(als Vertreter für Herrn Lucassen)

Protokollführung

Herr Hans-Jürgen Möller

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Eckhard Graf

Frau Kim Koop

Herr Gemeindeführer Christian Nimtzt

Herr Michael Wolf

Sachverständige

Herr Kay Borchers

Herr Jörn Clasen

Frau Sigrid Nieswandt

PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH

PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH

BIG Städtebau GmbH (DSK BIG)

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Henry Lucassen

Öffentlicher Teil

Top 1 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023 Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18.31 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte. Es werden keine Einwände erhoben.

Weiterhin stellt der Vorsitzende fest, dass Herr Lucassen entschuldigt fehlt.

Herr Lucassen wird durch Herrn Jäger vertreten.

Der Ausschuss ist mit elf Mitgliedern beschlussfähig.

Herr Möller wird zum Protokollführer bestellt.

Top 2 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023 Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Auf Vorschlag der Verwaltung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnungspunkte 14 bis 18 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

Im gleichen Zuge beantragt Herr Prof. Dr. Röger die Tagesordnungspunkte 14 bis 17 en bloc abstimmen zu lassen.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 14 bis 18 sollen im nicht öffentlichen Teil behandelt werden. Über die Tagesordnungspunkte 14 bis 17 soll en bloc abgestimmt werden.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 2.1 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v.
30.01.2023**

Tagesordnung

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------|--|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 05.12.2022 | |
| Punkt 4 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse | SR/BerVoSr/443/2023 |
| Punkt 5 | Bericht der Verwaltung | SR/BerVoSr/442/2023 |
| Punkt 6 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| Punkt 7 | Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ - Sachstandsbericht des Sanierungsträgers BIG-Städtebau GmbH | SR/BerVoSr/441/2023 |
| Punkt 8 | 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 "Kreisverwaltung - östlich Wasserstraße, nördlich Schulstraße" - Vorentwurf | SR/BeVoSr/768/2023 |
| Punkt 9 | Evaluierung von Standorten für Wohnmobilstellplätze | SR/BerVoSr/440/2023 |
| Punkt 10 | Umbau und Erweiterung der Ruderakademie, Statusbericht Dezember 2022/ Januar 2023 | SR/BerVoSr/444/2023 |
| Punkt 11 | Planungen von Nachbargemeinden | |
| Punkt 11.1 | Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Salem - 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9, Teilbereich 2 | SR/BerVoSr/438/2023 |
| Punkt 11.2 | Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Salem - 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9, Teilbereich 1 | SR/BerVoSr/439/2023 |
| Punkt 11.3 | Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln - Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 127 | SR/BerVoSr/445/2023 |
| Punkt 12 | Anträge | |
| Punkt 12.1 | Antrag der SPD-Fraktion: Kommunale Wärme- und Kälteplanung | SR/AN/068/2023 |
| Punkt 13 | Anfragen und Mitteilungen | |

Nicht Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|---|--------------------|
| Punkt 14 | Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Tischlerarbeiten II (Wand- und Deckenverkleidung) | SR/BeVoSr/769/2023 |
| Punkt 15 | Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Kraftsportboden | SR/BeVoSr/770/2023 |
| Punkt 16 | Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Rohbauarbeiten, Nachtrag Nr. 6 | SR/BeVoSr/771/2023 |
| Punkt 17 | Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Nachträge 01-04 Metallbau II | SR/BeVoSr/772/2023 |
| Punkt 18 | Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche | |

Top 3 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 05.12.2022

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende gibt in diesem Zuge die nicht öffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzung bekannt:

Top 15 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023 Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Metallbau V

Mit den Leistungen für den Metallbau V (Hängegestelle Bootslager) in der Maßnahme „Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg“ wird die Firma „Wieggers-Ingenieurbau Stahl und Metall GmbH & Co. KG“ beauftragt. Die Auftragssumme beträgt brutto € 81.060,72.

Top 16 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023 Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen, hier: Ruderbecken

Mit den Leistungen für den Bau eines Ruderbeckens in der Maßnahme „Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg“ wird die Firma „B&S Kunststoffe“ beauftragt. Die Auftragssumme beträgt brutto € 168.980,00.

Top 17 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen,
hier: Messtechnik Ruderbecken

Mit den Leistungen für die Messtechnik Ruderbecken in der Maßnahme „Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg“ wird das „Institut für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES) e.V.“ beauftragt. Die Auftragssumme beträgt brutto € 351.443,64.

Top 18 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen,
hier: Tiefbauarbeiten, Nachtrag

Der Nachtrag Nr. 1 der Firma Heinrich Weseloh Straßen- und Tiefbau GmbH für die Tiefbauarbeiten in der Maßnahme „Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg“ wird beauftragt. Die Auftragssumme beträgt brutto € 122.091,36.

Top 19 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg, Vergabe von Bauleistungen,
hier: Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten, Nachträge

Die Nachträge Nr. 1 bis 4 der Firma Holl Flachdachbau GmbH & Co. KG Isolierungen für die Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten in der Maßnahme „Umbau und Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg“ werden beauftragt. Die Auftragssumme beträgt brutto € 40.717,74.

Top 20 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Bau eines Rad- und Gehweges an der Seedorfer Straße zwischen der Einmündung
Pillauer Weg und Salemer Weg (Ostseite), hier: Planungsleistungen - Vergabe
Vorlage: SR/BeVoSr/756/2022

Der Auftrag für die Planungsleistungen zum Bau eines Radweges an der Seedorfer Straße zwischen Pillauer Weg und Salemer Weg wird dem günstigsten Bieter, dem Planungsbüro GSP, Gosch Priewe Ing. Ges. mbH, in Höhe von vorläufig brutto 41.109,31 € erteilt.

Nach Bekanntgabe dieser Beschlüsse schlägt der Vorsitzende vor, Frau Nieswandt (BIG Städtebau GmbH DSK BIG) zum Tagesordnungspunkt 7 sowie Herrn Clasen und Herrn Borchers (PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH) zum Tagesordnungspunkt 8 zu Sachverständigen zu erklären.

Beschluss:

Frau Nieswandt (BIG Städtebau GmbH DSK BIG) wird zum Tagesordnungspunkt 7 sowie Herrn Clasen und Herrn Borchers (PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH) werden zum Tagesordnungspunkt 8 zu Sachverständige erklärt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 4 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: SR/BerVoSr/443/2023

Herr Prof. Dr. Röger stellt eine Nachfrage zum geänderten Standort der Calisthenics-Sportanlage am Barkenkamp.

Herr Wolf antwortet dahingehend, dass die Standortänderung u. a. zur Kostenreduzierung durchgeführt wurde.

Weitere Nachfragen werden nicht gestellt.

Top 5 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/442/2023

Es werden keine Nachfragen gestellt.

Top 6 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Herr Balowski regt an, ggf. die Sitzordnung in der Lauenburgischen Gelehrtenschule aufgrund der besseren Akustik ebenso zu gestalten wie die im Ratssaal.

Der Vorsitzende teilt mit, dass voraussichtlich der Ratssaal für alle künftigen Sitzungen wieder zur Verfügung steht.

Weitere Anregungen oder Fragen werden nicht gestellt.

Top 7 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ -
Sachstandsbericht des Sanierungsträgers BIG-Städtebau GmbH
Vorlage: SR/BerVoSr/441/2023

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein und bittet Frau Nieswandt als Sachverständige um Erläuterung des jährlichen Sachstandsberichtes.

Frau Nieswandt beschreibt die aktuelle Maßnahmenübersicht der städtebaulichen Gesamtmaßnahme. Sie geht dabei auf

- die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen am denkmalgeschützten Gebäude der Badeanstalt mit Außen- und Steganlagen
- das Ersetzen der sanierungsbedürftigen Bestandsschwimmhalle durch einen Neubau
- die Sanierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes und Umnutzung zum Kultur- und Bildungszentrum sowie auf
- die gestalterische Aufwertung des vorhandenen Rundwegs um den Kleinen Kuchensee ein.

Abschließend erläutert sie ausführlich den Kosten- und Finanzierungsplan.

Der Vorsitzende vertieft im Einzelnen die Vorgehensweise in Bezug auf die Maßnahme „Neubau Aqua Siwa“.

Herr Prof. Dr. Röger hinterfragt die Übersicht über bereitstehende und bewilligte Städtebaufördermittel. Der Vorsitzende beantwortet die Frage über die Fördermittel.

Frau Nieswandt fügt dem hinzu, dass Fördermittel beantragt werden können, solange die Maßnahme läuft.

Herr Rothfuß fragt nach den bisher getätigten Grundstückskäufen und ob die Maßnahme „Rundweg Kleiner Kuchensee“ zunächst zurückgestellt wird. Frau Nieswandt beantwortet die Frage und teilt mit, dass das Hauptaugenmerk zunächst zwar auf die derzeit anstehenden Maßnahmen gerichtet ist, aber die weiteren Maßnahmen sehr wohl nicht unbeachtet bleiben dürfen, um ggf. Verzögerungen zu vermeiden. Insofern schlägt sie vor, auch bei der Maßnahme „Rundweg Kleiner Kuchensee“ voranzuschreiten und die Planungsleistungen auszuschreiben.

Herr Prof. Dr. Röger unterstreicht seine Ansicht auf die Zurückstellung der Maßnahme „Sanierung der Ernst Barlach Schule“.

Der Vorsitzende wirbt weiterhin für ein paralleles Voranschreiten in allen Maßnahmen.

Zur Klarstellung wie das weitere Vorgehen nunmehr fortgeführt werden soll, beantragt Herr Ramm über folgenden Beschluss abzustimmen:

Beschluss:

Die Planungsschritte für die Maßnahme „Rundweg Kleiner Kuchensee“ sollen planungsrechtlich parallel zu den anderen Maßnahmen vorangetrieben werden.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Wolf verweist abermals auf die Regularien des Fördermittelgebers und die für 2025 anstehende Neufassung der Städtebauförderrichtlinie.

Herr Rothfuß beantragt, die Maßnahme „Sanierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes und Umnutzung zum Kultur- und Bildungszentrum“ zurückzustellen.

Beschluss:

Die Maßnahmen zur Sanierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes und zur Umnutzung zum Kultur- und Bildungszentrum“ soll zurückgestellt werden.

Ja 2 Nein 8 Enthaltung 1 Befangen 0

Top 8 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 "Kreisverwaltung - östlich Wasserstraße, nördlich Schulstraße" - Vorentwurf
Vorlage: SR/BeVoSr/768/2023

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein und bittet dann Herrn Clasen und Herrn Borchers (PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH) um weitere Erläuterungen. Herr Clasen beschreibt das Bauvorhaben „Bauliche Erweiterung der Kreisverwaltung Herzogtum Lauenburg“ und die damit einhergehenden Rahmenbedingungen zur Änderung des Bebauungsplanes anhand einer Präsentation. Er geht hierbei auf das Grundkonzept des Ergebnisses eines Wettbewerbs ein, den der Kreis Herzogtum Lauenburg durchgeführt hat.

Herr Prof. Dr. Röger erkundigt sich nach der derzeitigen Nutzung des noch vorhandenen Wohngebäudes. Der Vorsitzende sowie der Bürgermeister antworten dahingehend, dass die vorhandenen Wohnflächen derzeit überwiegend als Büroflächen genutzt werden.

Herr Roggon erkundigt sich nach der bisherigen fußläufigen Wegeverbindung zwischen Schulstraße und Herrenstraße und unterstreicht, dass künftig über verschiedenen Eckpunkte (z.B. PV Anlagen, Dachform) Diskussionsbedarf besteht. Herr Clasen sagt aus, dass nach seiner Kenntnis die fußläufige Verbindung bestehen bleibt.

Beschluss:

1. Dem der Originalvorlage anliegenden Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 als Basis für die durchzuführende frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen und die Behörden entsprechend zu beteiligen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 9 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023
Evaluierung von Standorten für Wohnmobilstellplätze
Vorlage: SR/BerVoSr/440/2023

Der Vorsitzende geht ausführlich auf die Berichtsvorlage ein und erläutert die einzelnen Standorte (Am Güterbahnhof, Sedanwiese, Am Wall, PPI. Wedenberg, Kanu-Club und bei der DLRG). Er wägt die Vor- und Nachteile ab und favorisiert seinerseits die Parkfläche am Güterbahnhof. Herr Ramm spricht sich gegen einen Wohnmobilparkplatz am Güterbahnhof aus. Dieser sei seiner Meinung nach eher als Park- und Ride Parkplatz nutzbar.

Herr Prof. Dr. Röger erkundigt sich nach den Planungsvoraussetzungen insbesondere im Bereich des Güterbahnhofes. Herr Wolf antwortet und gibt einen Einblick in die bisherige Planung. Er empfiehlt, hier die Aufstellung eines Bebauungsplanes voranzutreiben.

Herr Nickel fragt nach dem Belegungsbedarf der Wohnmobilplätze. Der Vorsitzende berichtet aus eigener Erfahrung, dass der bisherige Wohnmobilparkplatz sehr gut angenommen wird. Er sieht sogar einen höheren Bedarf als vorhanden.

Herr Dr. Walther befürwortet den Parkplatz Wedenberg als Wohnmobilstandort. Hier entgegnet der Vorsitzende, dass dieser als Busparkplatz wegfallen würde. Auf Nachfrage von Herrn Dr. Walther unter Bezugnahme des alten Klärwerkgeländes berichtet Herr Wolf, dass es sich planungsrechtlich um ein Klärwerkgelände handelt und zudem im Außenbereich läge.

Der Vorschlag von Frau Burazerovic, den Hundeauslaufplatz hinter der H.-Hertz-Str. zu nutzen, begegnet der Vorsitzende damit, dass dieser Bereich auch sehr abgegrenzt und durch die Erweiterungen der Fa. Schoppe und Schulz stark eingeschränkt sei.

Der Bürgermeister empfiehlt, die AWTS Sitzung abzuwarten, zumal die städtebauliche Wirkung eines Wohnmobilparkplatzes nicht unerheblich erscheint.

Für Herrn Prof. Dr. Röger bleibt festzuhalten, dass der Stellenwert eines Wohnmobilstellplatzes nicht über den Ansprüchen der Wohnbevölkerung stehen sollte.

Top 10 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023

Umbau und Erweiterung der Ruderakademie, Statusbericht Dezember 2022/ Januar 2023

Vorlage: SR/BerVoSr/444/2023

Der Vorsitzende erläutert kurz den Statusbericht zum Umbau und Erweiterung der Ruderakademie. Es besteht kein weiterer Erörterungsbedarf.

Top 11 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023

Planungen von Nachbargemeinden

Top 11.1 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023

Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Salem - 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9, Teilbereich 2

Vorlage: SR/BerVoSr/438/2023

Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wurde auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet. Es werden keine Einwendungen erhoben. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.

**Top 11.2 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v.
30.01.2023**

Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Salem - 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9, Teilbereich 1

Vorlage: SR/BerVoSr/439/2023

Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wurde auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet. Es werden keine Einwendungen erhoben. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.

**Top 11.3 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v.
30.01.2023**

Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln - Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 127

Vorlage: SR/BerVoSr/445/2023

Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wurde auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet. Es werden keine Einwendungen erhoben. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis.

**Top 12 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v.
30.01.2023**

Anträge

**Top 12.1 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v.
30.01.2023**

Antrag der SPD-Fraktion: Kommunale Wärme- und Kälteplanung

Vorlage: SR/AN/068/2023

Herr Roggon erläutert den SPD-Antrag „Kommunale Wärme- und Kälteplanung“ mit der einhergehenden Schaffung einer Arbeitsgruppe Klimaschutz.

Auf Nachfrage von Frau Burazerovic teilt Herr Roggon mit, dass dieser noch nicht alle Bereiche und Aufgabengebiete der Arbeitsgruppe kennt. Er soll jedoch eng die kommunale Planung begleiten.

Auch Herr Dr. Walther stellt fest, dass zunächst die Aufgaben festzustellen sind, bevor eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen wird. Er unterstützt die Aussage von Herrn Wolf, dass die Aufgaben nicht durch die Verwaltung alleine bewerkstelligt werden können und setzt sich zum wiederholten Male für die Installierung eines Klimabeauftragten ein.

Herr Prof. Dr. Röger sieht keine Notwendigkeit der Arbeitsgruppe, zumal die Themen ohnehin im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beraten bzw. beschlossen werden müssten.

Der Bürgermeister erläutert die im Dezember herbeigeführte Beschlusslage und weist auf eine bereits terminierte Zusammenkunft zwischen Verwaltung, Fraktionsvorsitzenden und Klimaschutzspezialisten hin, um einen ersten Einstieg in die Problematik zu finden.

Herr Ramm unterstreicht, dass durch die sachkundige Arbeitsgruppe die Verwaltung unterstützt werden soll. Nach durchgeführter Diskussion führt Herr Ramm aus, dass der Antrag nicht zurückgezogen, aber vertagt werden sollte.

Der Vorsitzende, wie auch Herr Wolf stellen fest, dass die im Antrag geforderten Termine nicht haltbar erscheinen.

Herr Nickel spricht sich für eine jeweils fraktionsinterne Diskussion aus.

Herr Rothfuß lehnt die präventive Gründung einer Arbeitsgruppe ab.

Der Vorsitzende lässt über die Vertagung des SPD-Antrages abstimmen.

Beschluss:

Der SPD-Antrag auf Einsetzung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe für kommunale Wärme- und Kälteplanung wird vertagt.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 37. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 30.01.2023

Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister berichtet über die künftige Möglichkeit, in Ratzeburg Carsharing anbieten zu können. Es sollen unter anderem Aktionsstände auf dem Wochenmarkt stattfinden, um nähere Informationen zu bieten. Auch soll die Verwaltung dieses Auto nutzen können. Entsprechende haushaltsrechtliche Beschlüsse in dieser Angelegenheit werden derzeit vorbereitet.

[Frau Burazerovic verlässt von 20.21 Uhr bis 20.23 Uhr die Sitzung]

Herr Dr. Walther erkundigt sich nach dem Grund der Sperrung des Kinderbeckens im Hallenbad. Er wird auf den nicht öffentlichen Teil der Sitzung verwiesen.

Der Vorsitzende schließt um 20.18 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende: 20.38 Uhr

Werner Rütz
Vorsitzende/r

Hans-Jürgen Möller
Protokollführung